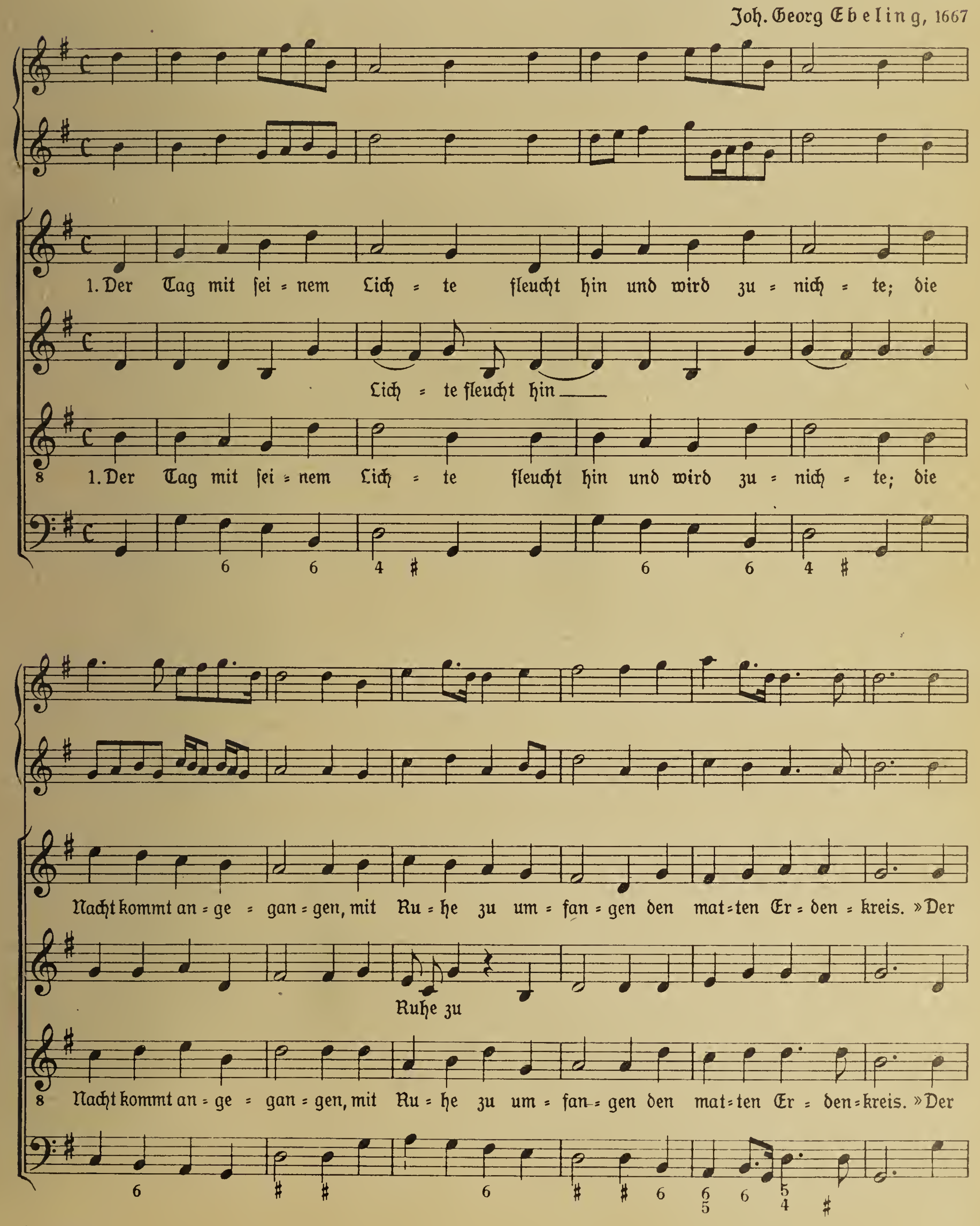
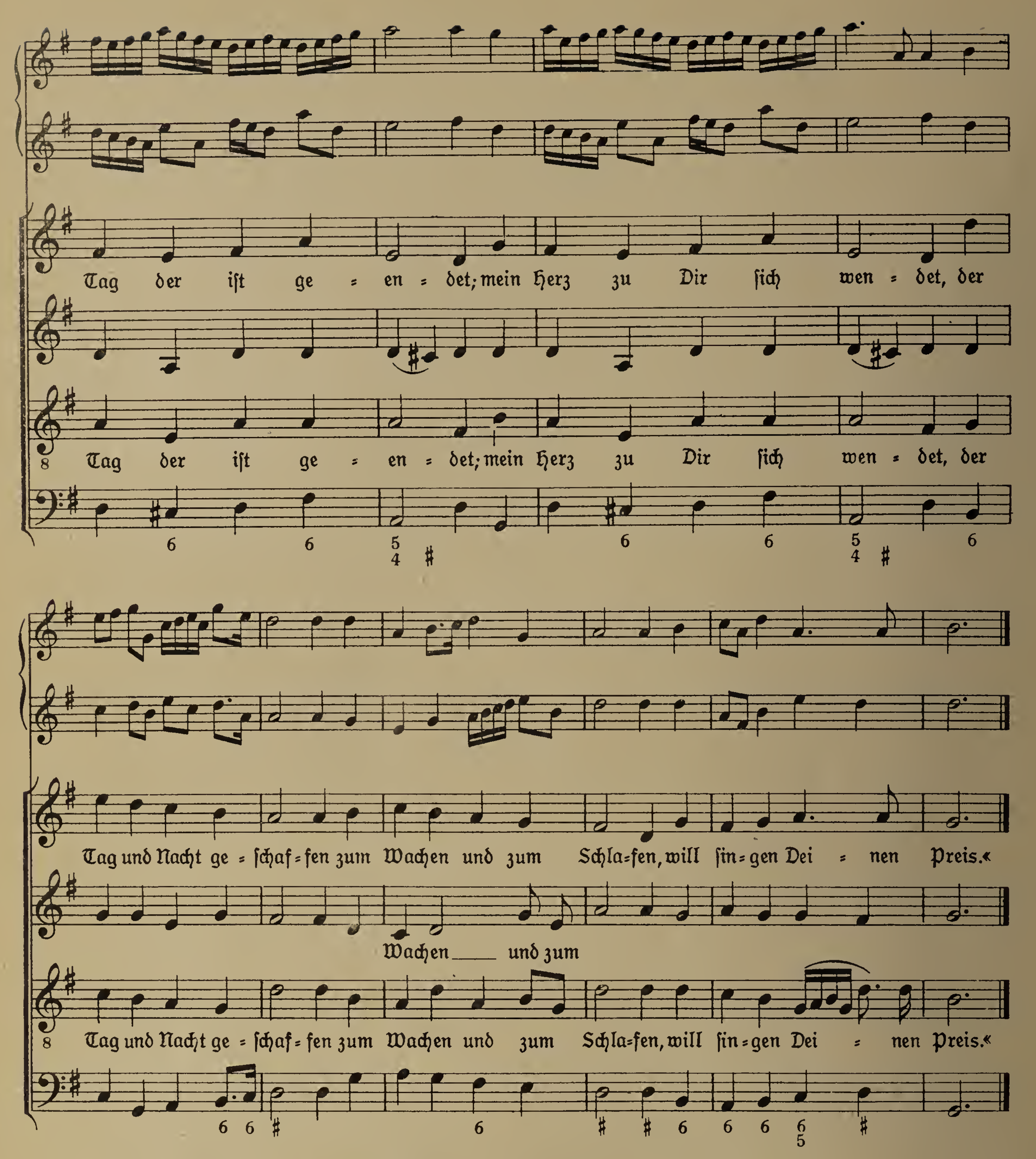
Abend=Segen

für gemischten Chor, zwei Violinen und Orgel ad libitum

Joh. Georg Ebeling, 1667





2. Wohl auf, wohl auf, mein Pſalter,
erhebe den Erhalter,
der mir an Leib und Seelen
viel mehr, als ich kann zählen,
hat heute Guts getan.
All Augenblick und Stunden
hat ſich gar viel gefunden,
womit es ſein Gemüte
und unerſchöpfte Güte
mir klar gezeiget an.

3.⟨7.⟩ »Ich lieg hier oder ſtehe,
ich ſitze oder gehe,
ſo bleib ich Dir ergeben
und Du biſt auch mein Leben;
das iſt ein wahres Wort.
Was ich beginn und mache –
ich ſchlaf ein oder wache –,
wohn ich als wie im Schloſſe
in Deinem Arm und Schoße,
bin ſelig hier und dort.«

Paul Gerhardt